

In den Morgenstunden des Dienstags meldet Bane Nor, dass die Bergensbane zwischen Myrdal und Hønefoss aufgrund der schwierigen Wetterbedingungen weiterhin geschlossen bleibt. Neue Informationen dazu werden um 12 Uhr erwartet.



Sturmtief „Hans“ führte am Montag zu vielen Straßensperrungen in Møre und Romsdal. Auch heute können aufgrund von Starkregen die Landstraßen kurzfristig gesperrt werden, schreibt die Gemeinde Møre und Romsdal. (Foto: [Møre und Romsdal](#))

Grund für die Schließung der Strecke ist die anhaltende Gefahr von Erdbeben aufgrund des Sturms „Hans“.

### **Landschaftsrouten Sognefjellet (Landstraße 55) ebenfalls gesperrt**

Die norwegische Straßenverkehrsbehörde hat gegenüber NRK mitgeteilt, dass die Landstraße 55 Sognefjellet auf unbestimmte Zeit gesperrt bleiben werde.

Die Landschaftsrouten sind wegen ihrer landschaftlichen Reize besonders beliebt bei Touristen.

Troldhaugtunnel gesperrt

Der Troldhaugtunnel auf der Europastraße E39 in Bergen ist in Richtung Süden gesperrt, nachdem ein Baum quer über die Fahrbahn gefallen ist. Die Polizei ist auf dem Weg zum Ort des Geschehens.

Steinschlag auf der E6 in Drivdalen

Ein großer Felsbrocken ist von einem Berghang herabgestürzt und blockiert teilweise die Nordspur der Europastraße E6 in Drivdalen bei Vårstigen. Die Polizei und eine Streife der norwegischen Straßenverwaltung sind vor Ort.

Der Sturm „Hans“ versetzt zur Zeit ganz Skandinavien in den Ausnahmezustand. Nördlich von Stockholm entgleiste gestern ein Zug, im schwedischen Malmö sind 5.000 Menschen ohne Strom. Auch das Baltikum bleibt von schwerem Unwetter nicht verschont.

In Estland und Lettland waren Medienberichten zufolge Tausende Haushalte vorübergehend ohne Strom. Landwirte beklagten zu Beginn der Erntesaison erhebliche Schäden und Einbuße bei der Ernte.

### **Unser Geographie-Quiz: Norwegen und seine Landschaft**

[Geographie-Quiz: Norwegen und seine Landschaft](#)